

\* Wilhelm Engelmann in Leipzig. \*

(Z) In meinem Kommissionsverlage erschienen soeben:

**Geologische Spezialkarte**  
des  
**Königreichs Sachsen.**  
**Section Mittweida-Taura**

Blatt 77

von J. Lehmann.

**Zweite Auflage**

neu bearbeitet von E. Danzig.

Preis der Karte 2 *M* und der dazu gehörigen Erläuterungen 1 *M*.

Die Karte kann nur **gegen bar** abgegeben werden; dagegen liefere ich die **Erläuterungen** bedingt und bitte, bei Aussicht auf Absatz auf beigefügtem Zettel zu verlangen. Übersichtsblätter und Verzeichnisse der bereits erschienenen Blätter stehen bei Bedarf unberechnet zur Verfügung.

Leipzig, den 31. Januar 1905.

Wilhelm Engelmann.

(Z) **Märzliteratur.**

**Bruse, A.**, St. Joseph, der Helfer in jeder Not. Geh. 90 *h* ord., 65 *h* no.; geb. 1 *M* 20 *h* ord., 87 *h* no.

**P. Dosenbach, S. J.**, der hl. Joseph, wie das Evangelium ihn darstellt. 4. Aufl. Geh. 60 *h* ord., 45 *h* no.; geb. 85 *h* ord., 65 *h* no.

**P. Frey, S. J.**, der hl. Joseph, der Mann nach dem Herzen Gottes. Geh. 1 *M* 20 *h* ord., 90 *h* no.; geb. 1 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 15 *h* no.

**Schüh, J. S.**, Rektor, die hohen Vorzüge u. die wirksame Fürbitte d. hl. Joseph, dargestellt in 10 Predigten. 2. Aufl. 1 *M* ord., 70 *h* no.

Paderborn.

Junfermannsche Buchhandlung.

(Z) Soeben ist erschienen:

**Der Tyrannenmord**

nach der Lehre der katholischen Kirche

von

Dr. R. Böhme.

Preis: brosch. 1 *M* ord., 70 *h* netto, 60 *h* bar und 11/10 Exemplare.

Bitte um gef. recht tätige Verwendung.

München. **G. Birk & Co.**

Auslieferung bei F. E. Fischer in Leipzig.

**F.K.****Fidele Kinner****F.K.**

(Z) Lunige junge un olle Schnurren von Oewerall

von

**Paul Deichen.**Preis 80 *h* ord., 60 *h* netto, 55 *h* bar. 10 Exemplare 5 *M*.**Das Land** (Sohnrey) schreibt darüber:

Wer mal so recht von Herzen lachen will, der greife nach diesem Büchlein, dessen Lektüre geradezu erfrischend auf jedes noch so verdüsterte Gemüt wirken wird. Nicht zum mindesten trägt der wohlgetroffene Dialekt der lustigen Schnurren mit ihrer wirkungsvollen Pointe zur Erhebung bei, und man steht zum Schlusse fast unter dem Eindruck, den man von Reuters „Läuschen u. Rimels“ gewinnt!

Ich erbitte freundliche Verwendung.

**Hans Langewiesche** in Eberswalde.

(Z) In unserm Kommissionsverlage erscheint demnächst:

**Die Sobotenburg.**

Eine Dichtung vom Zobten

aus

**Schlesiens slawisch-germanischer Heldenzeit.**

Von

**A. Ohagen.**13 Bog. Brosch. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* no., 2 *M* 10 *h* bar u. 11/10. Geb. 4 *M* ord., 2 *M* 85 *h* bar u. 11/10 (unter Berechnung des Einbandes vom Freiemplar).Subskriptionspreis bis zum Erscheinen: Br. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *h* bar. Geb. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* bar. Ohne Freiemplare.

Kein Geringerer als **Felix Dahn**, dem das Buch gewidmet ist, hat den Verfasser zur Drucklegung und Herausgabe seiner Dichtung ermuntert. Das Epos schildert in schöner, edler Sprache den Kampf der germanischen Silingen gegen die slawischen Soboten, also des Christentums gegen das Heidentum. Das Christentum siegt! Die Handlung spielt teils in Schlesien, teils in Thüringen.

Wir bitten um tätige Verwendung und baldgef. Angabe Ihres Bedarfs auf beigefügten Verlangzetteln. Unverlangt versenden wir nicht.

Breslau, den 1. Februar 1905.

**Carl Dülfer,**  
Verlagsbuchhandlung.